

Protokoll des Theorie-AKs – Inklusion

AK-Leiter*in: Carolin Buch (Tübingen)

Protokollant/in: Julia Oberholz (Bochum)

Anwesenheit

Uni	Name	Freitag	Samstag
PH Heidelberg	Flora Schmid	X	X
PH Weingarten	Marvin Dickmann	X	X
Uni Augsburg	Arthur Fichtner	n.a.	n.a.
Uni Bielefeld	Jens Strucks	X	X
Uni Erlangen	Johannes Strauß	X	X
Uni Essen	Jonathan Steinkuhl	X	X
Uni Freiburg	Florian Schätzle	X	X
Uni Freiburg	Nele Haunschild	X	X
Uni Gießen	Lukas Dees	X	X
Uni Jena	Marie Jakobasch	X	X
Uni Kiel	Sarah Gielow	X	X
Uni Magdeburg	Max Herter	X	X
Uni Mainz	Yanina Fürst Anneke Ostermann	X	X
Uni Marburg	Jannik Fröhlich	X	X
Uni Rostock	Max Heuckendorf	X	X
Uni Stuttgart	Marthe Georgi	X	X
Uni Tübingen	Carolin Buch	X	X
Uni Wuppertal	Jan Deußen	X	X
Uni Würzburg	Luisa Moser	X	X

Freitag

- Vorstellungsrunde, die große Mehrheit zum ersten Mal im AK Inklusion
- Was ist Inklusion (an der Uni)?
 - Ausbildung auf Inklusion (im Lehrberuf) an kaum einer Uni explizit unterrichtet
 - Viele Unis haben Gleichstellungsbeauftragte, weniger Diversitätsbeauftragte
- Begehung Sportfakultät Bochum → Wie barrierefrei ist die Fakultät? Was ist gut/verbesserungswürdig für Personen mit
 - Gehbehinderungen/Rolli
 - Sehbehinderungen
 - non-binär/transgender

Samstag

- Erstellung von Wunsch-/To-Do-Listen in Kleingruppen
- Vorstellung Arno Krombholz (Bochum) als „Inklusionsbeauftragter“ (für Menschen mit chronischer Erkrankung/körperlicher Behinderung) der RUB
- Zuziehen eines betroffenen Studierenden für folgende Bufatas als Erfahrungsbericht

AK wird fortgeführt? Ja

To-Do

- AK Inklusion innerhalb jedes FSR gewünscht bzw. 1-2 Personen pro Fachschaft
- Website mit Informationen über ein Sportstudium mit Behinderung/Nachteilsausgleich (an anderen Unis orientieren)
 - Anpassung der Prüfungsleistungen für Personen mit Behinderungen/Transgender
 - Ansprechpartner vonseiten der Fakultät/des Instituts für Inklusion und Nachteilsausgleiche (im/vor dem Studium)
- Barrierefreiheit ermöglichen
 - Infrastruktur anpassen (Rampen, Geländer, Stolperfallen)
 - Blindenschrift auf Schildern, Leitlinien als Orientierung am Boden
 - Diverse Umkleiden/Toiletten (ggf. eine von Frauen umfunktionieren)
- (verpflichtende) Seminare oder Gastvorträge zum Thema Inklusion
 - Zertifikate?
 - Fortbildungen
- Mehr Hochschulsportangebote (Blindenfußball, Rollstuhlbasketball, etc.)